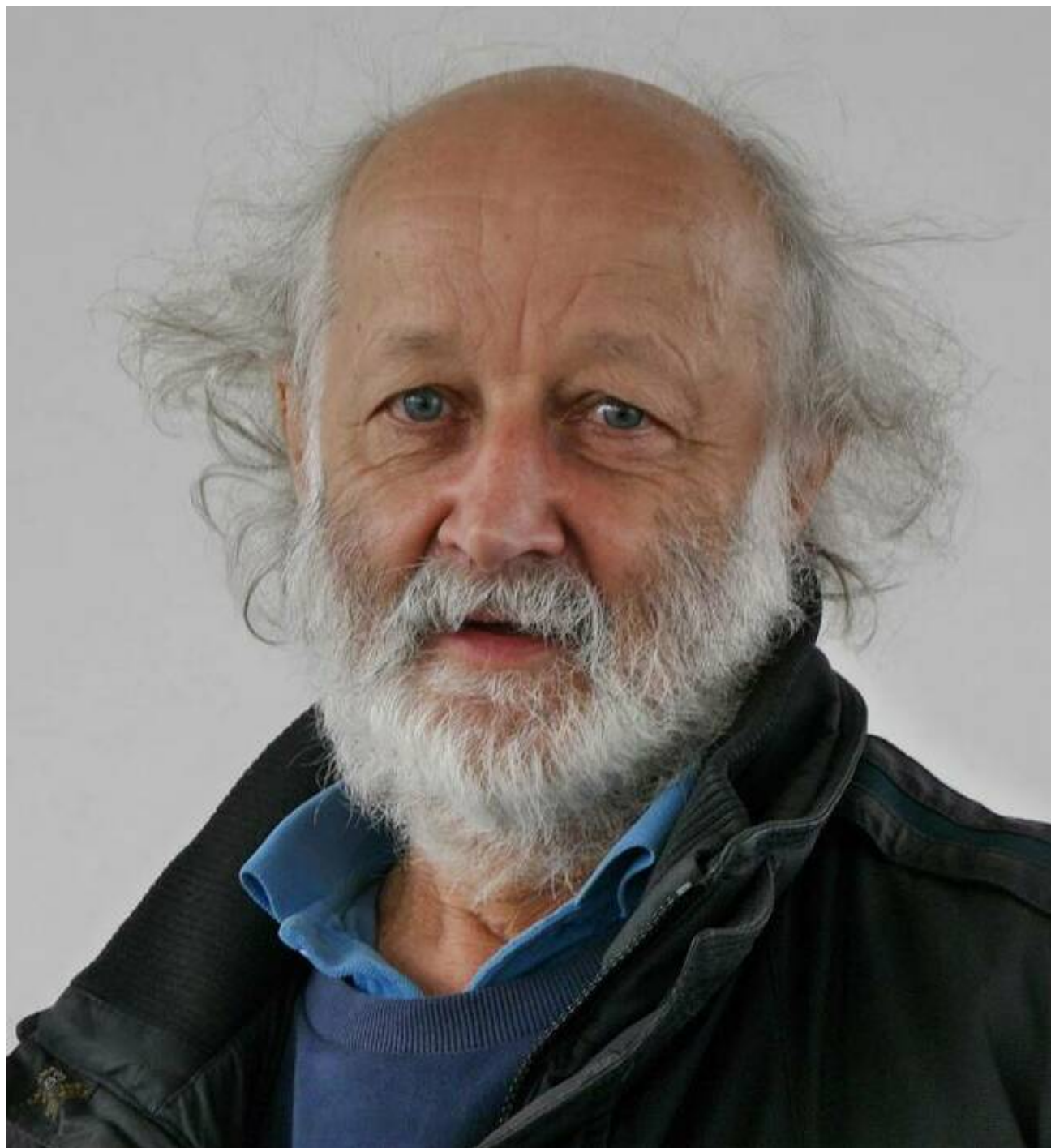


Donnerstag, 06. April 2023, Hersfelder Zeitung / Lokales

Klima-Initiative: Wut wächst

Offener Brief an Michael Roth (SPD)



Gerd Heusel Klima-Initiative Bad Hersfeld

Bad Hersfeld – Mit einem offenen Brief an den SPD-

Bundestagsabgeordneten Michael Roth hat Gerd Heusel von der Klima-Initiative auf die jüngsten Beschlüsse im Koalitionsausschuss reagiert. Wir dokumentieren das Schreiben:

Lieber Michael Roth, ich schreibe Ihnen heute fassungslos: Der Koalitionsausschuss hat entschieden, die verpflichtenden jährlichen Sektorziele im Klimaschutzgesetz abzuschaffen. Das Umweltbundesamt hatte in 2014 das ifeu (Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg) mit der Entwicklung einer geeigneten Umwelt-Bilanzierung beauftragt.

Diese sektorgenaue BSKO-Bilanzierung (steht für Bilanzierungs-Systematik Kommunal und ist eine Empfehlung zur Methodik der kommunalen Treibhausgasbilanzierung für den Energie- und Verkehrssektor in Deutschland. Red.) ist in Deutschland quasi Standard. Die Sektorziele sind das wichtigste Klimaschutz-Instrument, das wir aktuell haben. Dabei hat Ihre Partei eigentlich mehr Klimaschutz versprochen, nicht weniger.

Es ist ein Phänomen, dass eine Gruppe – wie jetzt die SPD – wenn sie über sich selbst berichtet, eine völlig andere Wahrnehmung hat als Außenstehende, die von außen drauf gucken.

Stimmt Ihre Fraktion dem Plan im Bundestag zu, wären die Folgen fatal: Einzelne Minister*innen können sich aus ihrer Verantwortung stehlen, statt jedes Jahr bei Zielverfehlung konkrete Klimaschutz-Maßnahmen vorzulegen. Das große Schachern und Schuldzuweisen unter den Ministerien würde beginnen; untätige Minister wie Volker Wissing wären aus der Pflicht. Verlieren würde das Klima – und damit wir alle.

Das Klimaschutzgesetz in seiner jetzigen Form wurde in der Großen Koalition hart von der SPD erkämpft und sollte von SPD und Grünen nun mit allen Mitteln verteidigt werden. Damit sich der kleinste Koalitionspartner FDP bei dieser fatalen Weichenstellung fürs Klima nicht durchsetzt, appelliere ich heute an Sie.

Bitte setzen Sie sich als Abgeordnete*r gegen die Abschwächung des Klimaschutzgesetzes ein! Klimaziele müssen jährlich für jeden Sektor verbindlich bleiben. Ich hoffe darauf, dass Sie sich so für Klimaschutz starkmachen.

Offensichtlich hat sich die SPD bei den Verhandlungen enthalten. Wer heute nicht für den Umweltschutz eintritt, ist dagegen. Wer sich enthält, ist dagegen. Nur so ist der Erfolg des kleinsten Koalitionspartners zu verstehen. Mit

der FDP braucht man nicht weiter diskutieren. Dagegen ist Klimaschutz-Bla-Bla-Minister Wissing immun.

Wir als Klima-Initiative wollen Bad Hersfeld bis 2035 klimaneutral machen. Leider wächst durch die aktuelle bundespolitische Situation unsere Zuversicht nicht wirklich, was jetzt wächst, ist unsere Wut. Sie als Politiker, der ja auch unsere Region vertritt, sollte sich sehr wohl überlegen, ob er die Koalitions-Entscheidung gegen Klimaschutz mitträgt. Vielleicht können wir ja mal miteinander sprechen? red/kai Foto: Hellwig